

Direkte Gespräche zwischen Gegnern und Befürwortern von Stuttgart 21

Die Arbeitsgemeinschaft Hauptbahnhof Stuttgart begrüßt ausdrücklich, dass es dem Vermittler Heiner Geissler gelungen ist, beide Parteien zu direkten Gesprächen zu bewegen.

Bei diesen Gesprächen, deren Ausgang aufgrund der unüberbrückbar erscheinenden Gegensätzlichkeit der Positionen völlig offen ist, werden die Kosten und die verkehrlichen Fragen naturgemäß im Mittelpunkt stehen. Als Zusammenschluss von rund 600 Fachleuten des In- und Auslands aus Architektur, Städtebau und Denkmalschutz fordert die Arbeitsgemeinschaft Hauptbahnhof Stuttgart, dass neben den genannten Themen folgende Gesichtspunkte Gegenstand der Gespräche sind:

- Vollständiger Erhalt des denkmalgeschützten Hauptbahnhofs von Paul Bonatz
- Sanierung des Bonatz-Baus und Wiederaufbau der abgerissenen Teile
- Integrierung des historischen Hauptbahnhofs in ein städtebauliches Konzept unter besonderer Berücksichtigung des Schlossgartens und der städtebaulichen Achse Königstraße / Cannstatter Straße
- Entwicklung eines zeitgemäßen Nutzungskonzepts für den Bonatz-Bau, insbesondere für seine Seitenflügel und den Turm
- Einbeziehung der Bevölkerung in die künftige Planung

Darüber hinaus wiederholt die Arbeitsgemeinschaft Hauptbahnhof Stuttgart Ihre Forderung, dass die Stuttgarter ein Anrecht darauf haben, den Bahnhof auch in jenen Teilen kennen zu lernen, die der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich sind. Daher fordern wir, dass die Deutsche Bahn AG das Bauwerk für angemeldete Führungen freigibt, so dass die Bevölkerung einen Blick hinter die Fassaden werfen kann.

Ferner regen wir eine permanente Diaschau im Turm an, in der das historische Bauwerk der Öffentlichkeit vorgestellt wird.



Dr. Matthias Roser
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Hauptbahnhof Stuttgart

15.10.2010

ARBEITSGEMEINSCHAFT HAUPTBAHNHOF STUTTGART

c/o Dr. Matthias Roser
Birkenwaldstraße 62
D-70191 Stuttgart
Telephon 0049/(0)711/231.97.95
Telefax 0049/(0)711/231.97.89
Mobil 0049/(0)173/842.30.71
www.hauptbahnhof-stuttgart.eu